

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Norbert Hackbusch (DIE LINKE) vom 14.08.14

und Antwort des Senats

Betr.: Lange Nacht der Literatur

Am 30. August 2014 findet zum ersten Mal in Hamburg „Die Lange Nacht der Literatur“ statt. Zu den Veranstaltern/-innen gehört auch die Kulturbehörde.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

1. *In welcher Höhe und aus welchem Haushaltstitel finanziert die Kulturbehörde „Die Lange der Literatur“?*

Die zuständige Behörde unterstützt die Lange Nacht der Literatur, die vom Literaturhaus e.V. und dem Büchereck Niendorf Nord veranstaltet wird, mit 50.000 Euro aus Mitteln der Kultur- und Tourismussteuer, die bei der Produktgruppe „Literatur und Freie Akademie der Künste“ zur Verfügung gestellt werden.

2. *Wie hoch ist der Gesamtetat der „Langen Nacht der Literatur“?*

Der Gesamtetat beträgt 53.000 Euro.

3. *Welche finanziellen Mittel stellt das maßgeblich öffentlich geförderte Literaturhaus für die „Lange Nacht“ zur Verfügung?*

Das Literaturhaus stellt zusätzlich zu seiner Infrastruktur 3.000 Euro zur Verfügung.

4. *Gibt es nach Kenntnis des Senats stille Förderer der „Langen Nacht der Literatur“ – über jene hinaus, die in den Publikationen der „Langen Nacht“ erkennbar sind?*

Dazu ist der zuständigen Behörde nichts bekannt.